

## AUGUST 2025

- 01.08. Im Strandcafé
- 08.08. Fröhliches Sommersingen mit Jens-Peter Enk
- 15.08. Apostelgeschichte 11, 1 - 18  
Rechtfertigung des Übergangs zur Heidenmission durch Petrus  
Gerd Halfmann
- 22.08. Apostelgeschichte 13, 1 - 14,28  
Erste Missionsreise des Paulus  
auszugsweise  
Thorsten Wader
- 29.08. Apostelgeschichte 15, 1-35  
Das Apostelkonzil

## SEPTEMBER 2025

- 05.09. Apostelgeschichte 15,36 – 18,22  
Zweite Missionsreise des Paulus  
auszugsweise.
- 12.09. Apostelgeschichte 18,23 – 21,17  
Dritte Missionsreise des Paulus  
auszugsweise
- 19.09. Apostelgeschichte 21, 27 – 40  
Die Verhaftung des Paulus
- 26.09. Apostelgeschichte 22, 1 – 21  
Die Verteidigungsrede des Paulus  
vor dem Volk

Blickpunkt Brille – Treffpunkt Seeling

# optik seeling

**Eigene  
Kunden-  
parkplätze!**  
Heckinghauser Str. 77  
42289 Wuppertal  
Telefon 0202-62 03 24

[www.optik-seeling.de](http://www.optik-seeling.de)

## KONTAKT



Dorothea König  
- Mobile Arbeit -  
dorothea.koenig@cvjm-adlerbruecke.de



Jana Speidel  
- Offene Tür -  
jana.speidel@cvjm-adlerbruecke.de



Kristin Mross  
- Offene Tür -  
kristin.mross@cvjm-adlerbruecke.de

## ANSPRECHPARTNER IM VORSTAND

Ralf Nix  
Andreas Stock  
Christine Lünenschloß  
Mirjam Nix

## KONTAKT

Telefon 0202/ 59 82 40  
info@cvjm-adlerbruecke.de

**Rundum frisch bei akzenta!**

DER SYMPATHISCHE  
LEBENSMITTELMARKT  
IN WUPPERTAL.

Unsere Angebote online!

**akzenta**  
REWE

## SPENDENBAROMETER

Stand 15.06.2025	Bedarf
23.750,-- €	51.000,- €



Für den Besuch der Veranstaltungen ist keine Mitgliedschaft erforderlich. Wer die Arbeit schätzt, kann sie gerne durch einen Mitgliedsbeitrag oder Spenden unterstützen.

## KONTEN

KD Bank Dortmund  
Kto-Nr.: 1011408016  
BLZ: 350 601 90  
IBAN: DE77 3506 0190 1011 4080 16

Stadtsparkasse Wuppertal  
Kto-Nr.: 50 40 50 BLZ: 330 500 00  
IBAN: DE51 3305 0000 0000 5040 50

## IMPRESSUM

Der Anzeiger des CVJM Adlerbrücke erscheint zweimonatlich in einer Auflage von 250 Stück.

Redaktion: Dorothea Fischer, Hella Jellissen, Horst Mende, Till Stephan, Kristin Mross (ViSdP)

CVJM Adlerbrücke  
Unterdörnen 47  
42283 Wuppertal - Barmen  
Telefon 0202/ 59 82 40  
info@cvjm-adlerbruecke.de  
www.cvjm-adlerbruecke.de

Bürozeit: . Mittwoch von 9.00 - 12.00 Uhr



**CVJM Adlerbrücke**  
gemeinsam leben. glauben. dienen.

**CVJM ANZEIGER**  
Rückblicke | Infos | August - September 2025



## ANGEBOTE

### ► KINDER OT

MO 14-17 UHR / 6-12 JAHRE

### ► HAUSAUFGABENBETREUUNG

MO – DO 14.30-17 UHR / AB 8 JAHRE

### ► SCHÜLERTREFFPUNKT

DI – DO 14.30-17 UHR / AB 10 JAHRE

### ► JUNGSSCHAR

FR 15-16.30 UHR / 8-12 JAHRE

### ► SPIELETREFF

FR 17-18.30 UHR / AB 12 JAHRE

### ► CONNECTION – OT FÜR JUGENDLICHE

FR 18-22 UHR / AB 14 JAHRE

### ► MOBILE SPIELPLATZARBEIT VON 14-17 UHR

- MONTAGS  
SPIELPLATZ VEILCHENSTRASSE

- DIENSTAGS  
SPIELPLATZ AM LOH

- MITTWOCHS  
SPIELPLATZ AM LOH

## VEREINSLEBEN

### TREFFPUNKT

Jeden Montagabend treffen wir uns als CVJM-Gemeinschaft, um zusammen Gottesdienste zu feiern, Gott zu loben und zu danken, an Schulungen teilzunehmen oder einfach Zeit miteinander zu genießen.

### GEBETSKREIS

Jeden Mittwoch um 11:00 Uhr treffen wir uns, um für den CVJM und verschiedene Anliegen zu beten.

### JUNGER ERWACHSENENKREIS

(pausiert aktuell) Alle zwei Wochen, mittwochs um 19:00 Uhr, treffen sich junge Erwachsene ab 18 Jahren, um gemeinsam zu essen, Zeit miteinander zu verbringen und mehr über Gott zu erfahren.

Ansprechpartnerin: Kristin Mross

## TERMINE

### AUGUST

04.08. - 26.08. Schließungszeit  
27.08. Erster Öffnungstag

### SEPTEMBER

01.09. Treffpunkt 19 Uhr  
08.09. Gottesdienst 18.30 Uhr  
15.09. Treffen der Teams 18 Uhr  
21.09. CVJM-Sonntag 15 Uhr  
22.09. Lob- und Dankabend 18.30 Uhr  
29.09. Treffpunkt 19 Uhr

## CVJM SOMMER-FEST

Am 14. Juni veranstalteten wir unser lebendiges Sommerfest bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune. Das Gelände wurde zum Treffpunkt für Familien, Kinder und Freund:innen des CVJM.



Für die jungen Gäste gab es ein buntes Mitmachprogramm: Eine Hüpfburg lud zum ausgelassenen Springen ein, das Kinderschminken verwandelte Gesichter in fantasievolle Kunstwerke, beim Kistenklettern war Mut gefragt – und wer sich kreativ austoben wollte, gestaltete gemeinsam ein großes Sommerfest-Banner. Ein kleiner Pool sorgte für willkommene Abkühlung zwischendurch.

Auch kulinarisch war das Fest ein voller Erfolg: Auf dem Grill brutzelten Würstchen, frisch gebackene Waffeln verströmten ihren süßen Duft, und dazu gab es Kaffee – perfekt für eine entspannte Pause im Schatten.

Am frühen Abend wurde das Fest mit einem Gottesdienst um 17 Uhr abgeschlossen. Mit musikalischen Elementen und geistlichen Impulsen rückten Themen wie Gemeinschaft und Dankbarkeit in den Mittelpunkt und bildeten einen stimmungsvollen Abschluss eines ereignisreichen Tages. Das Sommerfest zeigte einmal mehr, wofür der CVJM Adlerbrücke steht: gelebte Nachbarschaft, Engagement und die Freude am Miteinander.

Ann-Kathrin



## AUF WIEDERSEHEN, MATTHIAS!

Am 23. Juni war die Verabschiedung unseres Leitenden Sekretärs Matthias Martin. Er zieht um und hat sich selbst eine Herausforderung im Schwabenland gesucht. Wir werden ihn sehr

vermissen, Mitarbeiter und wie auch Teilnehmer. Der Tag der Verabschiedung war eine angenehme Mischung aus Geschichten, Essen, Lachen, sowie

auch den ein oder anderen Tränen. Es gab Geschichten von seinem Lieblingsboot, die Amel 54, und ein Lied über eben diese, von lustigen Momenten im Alltag und ein kleiner Exkurs für Matthias, was er im Schwabenland zu erwarten hat. Zum Beispiel sind Spätzle KEINE Nudeln und Maultaschen heißen auch Herrgottsbscheißerle. Die kleinen Abschiedsgeschenke dürfen auch nicht vergessen werden. Unter anderem gab es eine Gewürzketchup-Trinkflasche, Wuppertalsouvenirs, damit er uns ja nicht vergisst, und noch weitere Kleinigkeiten. Wir werden ihn vermissen. Die Art und Weise, wie er Menschen sieht und ihnen zeigen kann, dass er jeden von uns sieht und schätzt, hat viel dazu beigetragen, dass alle sich wohlfühlen und auch wachsen konnten. Jemanden zu finden, der die große Lücke schließen kann, die er hinterlässt, wird schwierig.

Nicole



## 70 JÄHRIGES JUBILÄUM

1955 - manch einer ließ sich die Erfindung des Klettverschlusses patentieren, manch anderer entschied sich für eine Vereinsmitgliedschaft im CVJM Adlerbrücke.

Gerd, Gotthard, Johannes, Norbert und Hartmut sind seit 1955 Mitglied in unserem Verein. Fast ein Drittel der gesamten Vereinsgeschichte haben sie miterlebt.

Das ist Grund zum Feiern und so feierten wir beim letzten CVJM-Sonntag diese 70-jährigen Jubiläen. Wir sind dankbar, von so viel Lebens-, Glaubens- und Vereinerfahrung profitieren zu können.

Unsere Jubilare wurden von Frank Mombächer vom CVJM-Westbund geehrt und erhielten, neben Blumen und einer Ehrenurkunde, auch eine besondere Medaille.

Getreu dem Motto „Zurück in die 50er Jahre“ hat das CVJM-Sonntag-Team uns einen tollen Nachmittag gezaubert.

Anhand von Vereinszeitschriften aus dem Archiv konnten wir ein wenig in der damaligen Zeit stöbern. Neben unseren Ehrengästen konnte sich auch das Kuchenbuffet sehen lassen. Hier fand man unter anderem Köstlichkeiten aus den 50ern: Frankfurter Kranz, kalter Hund und Buttercremetorte.



Nelken zierten die Tische und wir spielten ein Quiz mit Fragen zu der damaligen Zeit.

Suse

## ANDACHT

Wie heißt es so schön? Man soll die Feste feiern, wie sie fallen. Beim letzten CVJM-Sonntag drehte sich die Feier um 1955. Was damals in Wuppertal so los war? Die Bauarbeiten für den neuen Döppersberg starteten, 10 Jahre später war er endlich fertig. Ein Grund zum Feiern? Wahrscheinlich schon. Doch 1955 gab es noch ein anderes „großes“ Ereignis: 5 junge Männer sind in den CVJM Adlerbrücke eingetreten. Sie haben sich dadurch bewusst unter Gottes Wort und der Pariser Basis, der Grundlage der CVJM Arbeit, gestellt. Das war vor 70 Jahren. Wenn das nicht mal ein guter Grund zum Feiern ist. Spontan kommt mir da ein Lied in den Sinn, das wir zu meiner Jungcharzeit gesungen haben:

„Unser Leben sei ein Fest.“

Wir haben das Lied gerne gesungen. Es war einfach und wer feiert schon nicht gerne. 1955 war aber bestimmt nicht Alles zum Feiern. In Wuppertal waren die Auswirkungen des Krieges noch zu sehen und zu spüren. Es hat bestimmt viele Situationen gegeben, wo es nicht festlich in den Menschen gewesen ist. Auch heute gibt es viele Menschen, denen nicht nach Feiern zu Mute ist. Ein Fest kann uns für ein paar Stunden das Schwere und Bedrückende von unseren Schultern nehmen und die dunklen Wolken, die manchmal über unserem Leben hängen, wie Sonnenstrahlen durchbrechen. Ein Fest kann uns wieder Hoffnung geben.

In Festen und Feiern verdichtet sich auch das Verlangen nach Sinn und Sehnsucht, nach dem, was froh und glücklich macht. Feste begrenzen unseren Blick nicht auf das Leben, sie richten den Blick über die Begrenztheit des Lebens hinaus. Und das Lied weiß, dass wir im Glauben den Grund unserer Hoffnung finden. Jesu Geist, Jesu Wort, seine Güte und seine Liebe verändern aber die Welt, sein Fest wird in Brot und Wein zu dem unsrigen. Und so haben wir gefeiert. Wir haben gefeiert, dass wir an dem Sonntag alle im CVJM Adlerbrücke zusammen sein durften. Wir haben gefeiert, dass 5 junge Menschen den Mut gehabt haben, JA zu sagen zu Gott und seinem Sohn Jesus. Wenn wir es schaffen, dass unser Leben nicht nur an solchen besonderen Tagen ein Fest ist, werden wir zu einladenden Boten Jesu Christi.

Und das wünsch ich mir. Das wünsche ich uns allen.

Bleibt behütet, Frank Mombächer